

LMBV: Arbeiten zur schiffahrtstechnischen Ausstattung des Barbarakanals ab Mai 2018

27.04.2018

Zeitweilige Einschränkungen für Radverkehr nötig

Senftenberg/Elsterheide. Die Arbeiten zur Umsetzung des Verkehrskonzeptes des 1.150 Meter langen Barbarakanals beginnen mit dem Setzen von Leiteinrichtungen und Tafelzeichen an Land und am Brückenbauwerk. Im weiteren Bauverlauf werden Tafelzeichen auch im Wasserbereich gesetzt.

Die Baustelleneinrichtungen werden ab dieser Woche im Bereich des Brückenbauwerkes eingerichtet. Mit einsetzendem Baustellenverkehr in diesem Bereich kann es zu Einschränkungen im Fahrbahnbereich des Wirtschaftsweges der LMBV kommen. Die LMBV bittet hier um Verständnis.

Auftragsinhalt ist weiterhin die Errichtung zweier seeseitigen Wartestellen für Schiffe mit Gegenverkehr vor der Einfahrt vom Geierswalder und Partwitzer See sowie zweier Kurzwartestellen beidseitig vor dem Brückenbauwerk (Kombibauwerk).

Mit der Bauausführung wurde durch die LMBV die ARGE Barbarakanal, bestehend aus den Firmen Reinhold Meister Wasserbau GmbH/Hagn Umwelttechnik GmbH/Felbermayr Bau GmbH & Co.KG, beauftragt. Ende September 2018 sollen die Arbeiten abgeschlossen werden.

Der Barbarakanal verbindet den Partwitzer und den Geierswalder See, der zu einer schiffbaren Verbindung ausgebaut wird. Finanziert wird diese Maßnahme durch den Freistaat Sachsen aus Steuermitteln auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes als § 4 Maßnahme im Verwaltungsabkommen Braunkohlesanierung.

Plan der Baustellen

